



Bedienungsanleitung



You will find an English version of this document at www.kathrein-ds.com.

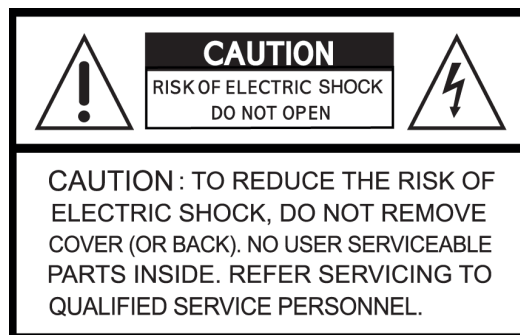
Einleitung

Vielen Dank für den Kauf der KATHREIN Außensirene FAS 100. Bevor Sie die Außensirene in Betrieb nehmen, lesen Sie die folgenden Sicherheits- und Installationshinweise aufmerksam und sorgfältig durch. Die Beachtung dieser Anleitung ist zwingend notwendig, um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Ihre Kathrein FAS 100 wurde nach dem heutigen Stand der Technik entwickelt und gebaut. Die geltenden Anforderungen nach europäischen und nationalen Richtlinien werden erfüllt.

Bewahren Sie das Handbuch sorgfältig auf, um im Nachhinein offene Fragen klären zu können. Die Anleitung ist fester Bestandteil des Produktes, auch bei Weitergabe an Dritte.

Haftungsausschluss

Alle technischen Angaben und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch sind Fehler nicht völlig auszuschließen. Deshalb weisen wir daraufhin, dass weder eine juristische Verantwortung, noch irgendeine Haftung für jedwede Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgeführt wurden, übernommen wird. Die Beschreibungen, Bilder und technischen Daten können sich im Sinne des technischen Fortschritts ändern. KATHREIN Digital Systems GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung, Änderungen an den Produkten und an der Bedienungsanleitung vorzunehmen. Es wird keine Garantie für den Inhalt dieses Dokumentes übernommen. Für Mitteilung eventueller Fehler oder Ungenauigkeiten sind wir jederzeit dankbar.



Dieses Symbol soll den Benutzer auf möglicherweise ungeschützte gefährliche Spannungen innerhalb des Gehäuses hinweisen. Diese können unter Umständen einen elektrischen Schlag auslösen.



Dieses Symbol soll den Nutzer auf die Nutzungs- und Wartungsanweisungen in den Benutzerhandbüchern und -unterlagen hinweisen, die dem Produkt beiliegen.

WARNUNG:

UM DAS RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU VERMINDERN, DÜRFEN SIE DAS GERÄT ZU KEINER ZEIT NÄSSE ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN!

RoHS

Sämtliche von KATHREIN Digital Systems GmbH angebotenen bleifreien Produkte, erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Dies bedeutet, dass sowohl der Herstellungsprozess, als auch die Produkte absolut „bleifrei“ und ohne sämtliche in der Richtlinie aufgeführten gefährlichen Substanzen auskommen.



Dieses Gerät wurde getestet und die Einhaltung der Grenzwerte nach Teil 15 der FCC Regularien für eine Klasse digitaler Geräte festgestellt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen vernünftigen Schutz gegen gesundheitsschädlichen Umgang zu leisten, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld betrieben wird. Das Gerät erzeugt und benutzt Funkfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Außerdem kann das Gerät, wenn es nicht gemäß des Benutzerhandbuches installiert und betrieben wird, andere Funkkommunikation stören. Die Anwendung dieses Gerätes in einer bewohnten Gegend kann zu Störungen führen, die möglicherweise zu Lasten des Benutzers beseitigt werden müssen.



Hiermit erklärt die KATHREIN Digital Systems GmbH, dass sich das Gerät Kathrein Außensirene FAS 100 (BN. 2220000006, EAN 4021121548833), in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Konformität:

Die Konformitätserklärung finden Sie unter www.kathrein-ds.com bei den Downloads des entsprechenden Produktes. Alternativ dazu können Sie die Konformitätserklärung direkt bei uns anfordern:

KATHREIN Digital Systems GmbH

Anton-KATHREIN-Str. 1-3

83022 Rosenheim

Wichtige Sicherheitshinweise



Warnung

Bei Schäden, die auf Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, erlischt der Garantieanspruch.

Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

Bei Personen und/ oder Sachschäden, die auf unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise zurückzuführen sind, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen entfällt jeder Garantieanspruch!

Die Außensirene FAS 100 wurde mit einem hochwertigen Gehäuse ausgestattet. Bitte beachten Sie dennoch bei der Verwendung folgende Sicherheitsbestimmungen:

- Schließen Sie die Kathrein-Außensirene FAS 100 nur mit der dafür vorgesehenen Stromspannung an. Betreiben Sie die Außensirene nur mit dem dafür vorgesehenen Netzteil bzw. Batterien.
- Behandeln Sie die Außensirene behutsam, starke Vibrationen oder Stöße können diese beschädigen.
- Installieren Sie die Außensirene nicht in der Nähe von starken elektrischen Leitungen. Dies könnte die Übertragungsqualität beeinträchtigen. Setzen Sie das Gerät keinen unmittelbaren Magnetfeldern aus.
- Installieren Sie die Außensirene nicht direkt auf Aluminium oder Eisen ohne es mit einer Gummierung von dem Untergrund zu isolieren. Die Funkübertragung könnte gestört werden.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden.
- Kinder sind von diesem Produkt und anderen damit verbundenen elektrischen Geräten jederzeit fernzuhalten. Die Außensirene enthält Kabel, die zu Strangulierungen führen und kleine Teile, die verschluckt werden können. Kabel müssen fachmännisch verlegt werden, so dass Sie nicht geknickt oder anderweitig beschädigt werden können. Montieren Sie die Außensirene außer Reichweite von Kindern. Lassen Sie Verpackungsmaterialien nicht achtlos liegen, diese können für spielende Kinder zu einer Gefahr werden.
- Zur Reinigung der Oberfläche der Außensirene verwenden Sie ein halbfeuchtes Tuch und reiben Sie die Oberfläche anschließend trocken. Reinigungsmittel können die Oberfläche der Außensirene beschädigen.
- Die Außensirene kann im Außenbereich installiert werden und hat eine IP56 Schutzklasse.

Sollten Sie Fehler feststellen

Falls Fehler auftreten sollten, entfernen Sie die Stromzufuhr der FAS 100 und kontaktieren Sie Ihren Lieferanten. Weitere Benutzung erhöht die Gefahr eines Brands oder elektrischen Schlags.

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Kathrein Außensirene FAS 100 ist für die Gebäudesicherung und zur Alarmierung vorgesehen. Ein anderer Einsatz als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist nicht zulässig und führt zu Gewährleistungs- und Garantieverlust sowie zu Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Veränderungen und Umbauten.

Entsorgungshinweise



Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Dieses Gerät entspricht der EU-Richtlinie über Elektronik- und Elektro-Altgeräte (Altgeräteverordnung) und darf daher nicht im Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät über Ihre kommunale Sammelstelle für Elektronik-Altgeräte!

Dieses Produkt enthält einige Softwareprogramme, die unter die GPL-Lizenz für freie Software fallen.

Dieses Produkt enthält Software, die von dritten Parteien entwickelt wurde und/oder Software, die der GNU General Public License (GPL) und/oder der GNU Lesser General Public License (LGPL) unterliegt. Den Quellcode dieser Programme senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu. Der GPL- und/oder LGPL-Code, der in diesem Produkt verwendet und angeboten wird, steht UNTER AUSSCHLUSS JEGLICHER GEWÄHRLEISTUNG und unterliegt dem Copyright eines oder mehrerer Autoren. Für weitere Details siehe auch den GPL- und/oder LGPL-Code dieses Produktes und die Nutzungsbestimmungen von GPL und LGPL.

Den kompletten Lizenztext können Sie über <http://www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.html> einsehen. Eine inoffizielle deutsche Übersetzung finden Sie unter: <http://www.gnu.de/documents/gpl.de.html>.

Außensirene FAS 100

Die Außensirene FAS 100, mit der IP56 Schutzklasse, kann im Alarmfall durch aktivieren der Sirene und einem Stroboskoplicht, Aufmerksamkeit erregen. Die Sirene kann auch bei Sabotage, niedrigem Batteriestatus und Funkübertragungsschwierigkeiten alarmieren.

Produktbeschreibung:

1. Befestigungslöcher
2. Befestigungsschraube für LED Abdeckung
3. Netzteil Anschluss
Hier können Sie ein 9V 1 A Netzteil (nicht im Lieferumfang) anschließen, um die Sirene ohne Batterien betreiben zu können.
4. Strom Schalter
Die Außensirene kann mit 4 Batterien oder alternativ mit einem 9V-Netzteil betrieben werden.

Der Schalter kann in 3 Positionen gestellt werden:

- **BT4:** Soll die Außensirene mit Batterie betrieben werden, muss der Schalter BT4 aktiviert werden.
- Wird zusätzlich ein 9V-Netzteil angeschlossen, nutzt die Sirene im Normalfall die Stromversorgung über das Netzteil und nur bei Ausfall die Batterien als redundante Stromversorgung.
- **Off:** Die Stromzufuhr durch Batterien ist deaktiviert. Mit einem 9V-Netzteil kann die FAS 100 weiterhin betrieben werden.
- **BT2:** Diese Einstellung nicht nutzen (reserviert)!

5. LED Gruppe 3
6. LED Gruppe 2
7. LED Gruppe 1
8. Anlern-Knopf
9. Batteriefach
10. Sabotagekontakt

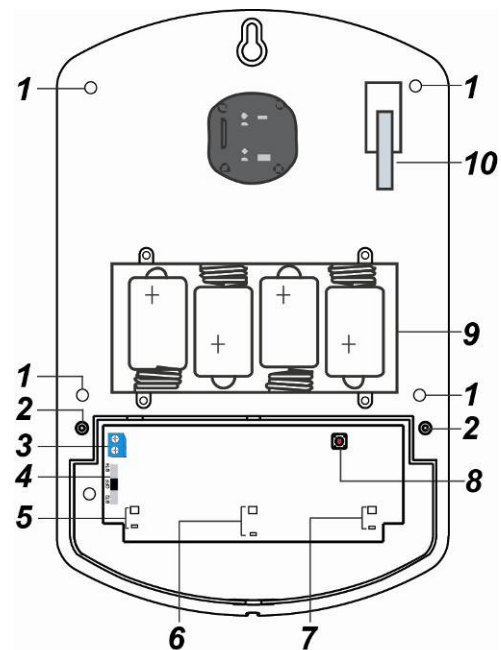
Lieferumfang:

Zusätzlich zur FAS 100 ist noch folgendes Zubehör im Lieferumfang:

- 4 x Wand-Pfropfen
- 4 x 4 mm x 30 mm Kreuzschlitz-Befestigungsschrauben
- 4 x 1,5 V D Alkalie Batterien (bereits im Gehäuse eingebaut)

Betriebstemperatur:

-10 – 45° Grad.



Die FAS 100 in Betrieb nehmen

1. Öffnen Sie die FAS 100, indem Sie die Schraube an der Unterseite lösen.
2. Lösen Sie die beiden Schrauben der LED Abdeckung und entfernen Sie die Abdeckung.
3. Versorgen Sie die Außensirene mit Strom (siehe „Strom Schalter“).
4. Öffnen Sie das Menü „Sensoren“ → „Hinzufügen“ und klicken auf „Start“ um den Anlernprozess zu beginnen.
5. Drücken Sie den „Anlern-Knopf“ in der Sirene. Die FAS 100 bestätigt dies mit einem kurzen Signalton und LEDs 1 & 3 leuchten auf.
6. Sobald die Alarmanlage den Sensor gefunden hat, wird er im unteren Menü aufgelistet und Sie hören einen Bestätigungston der Zentrale.
7. Fügen Sie den Sensor mit „Hinzufügen“ der Sensorliste (Area 1) hinzu.

Reichweitentest:

Um die Signalstärke am gewünschten Installationsort zu testen führen Sie einen Reichweitentest durch.

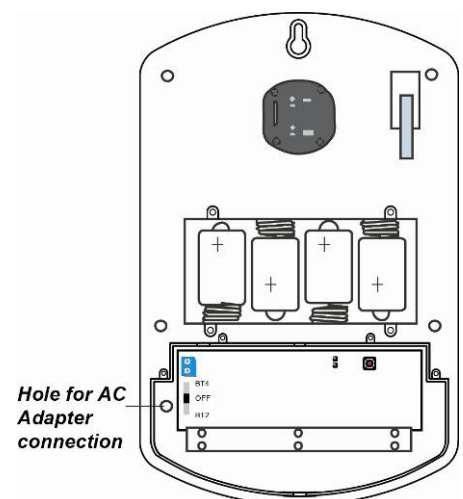
1. Öffnen Sie das Menü Zentrale „Sensoren“ → „Reichweite“ und klicken Sie auf „Start“ um den Reichweitentest zu beginnen.
2. Drücken Sie den „Anlern-Knopf“ des Sensors.
3. Der Sensor, sowie die aktuelle Signalstärke sollte nun in der Zentrale angezeigt werden. Je größer der Wert, desto besser das Funksignal (Signalstärke 1-9).
4. Durch das klicken von „Stop“ beenden Sie den Reichweitentest.

Hinweis:

Sollte der Sensor an dem gewünschten Standort kein Signal haben, die Funkverbindung generell schwach sein (Signalstärke < 4) bzw. häufig darunter fallen (Signalschwankungen von 2-3 sind normal) empfehlen wir unseren Funkrepeater zur Verstärkung einzusetzen.

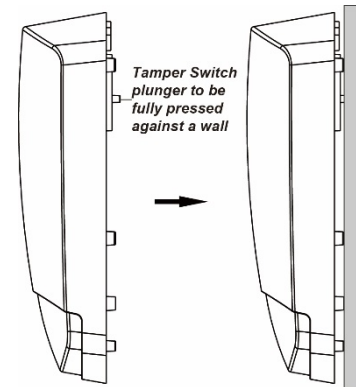
Verbinden des Netzteils mit der FAS 100:

1. Bitte bohren Sie ein Loch (siehe Bild zur Rechten) durch den Sockel der Alarmanlage damit die Stromkabel des Netzteils angeschlossen werden kann.
2. Lösen Sie die Schrauben des Strom Anschlusses.
3. Stecken Sie das Kabel des Netzteils durch das gebohrte Loch auf der Rückseite und verbinden Sie es mit dem Netzteilanschluss (3). Wichtig ist, dass die gestrichelte Plusleitung des Netzteils an den unteren Pluseingang des Netzteilanschlusses und die Minusleitung an den oberen Anschluss eingesteckt wird.
4. Schrauben Sie die Schrauben des DC Gleichstrom Anschlusses wieder zu.
5. Stecken Sie das 9V Netzteil in eine Steckdose.



Montage der FAS 100:

1. Es wird empfohlen die Sirene während der Befestigung / Installation zu deaktivieren (Stromzufuhr entfernen) damit kein Sabotagealarm ausgelöst wird. Der Sabotagealarm kann auch bei einer nicht eingelernten Sirene ausgelöst werden!
2. Befestigen Sie die Rückseite der FAS 100 mit den mitgelieferten Schrauben vorzugsweise an einer Wand.
3. Der Sabotagekontakt steht aus dem Sirenengehäuse heraus. Wird die Sirene von der Wand entfernt, löst er aus und es wird der akustische Alarm der Sirene aktiviert. Sollten Sie Einbuchtungen (Rauputz etc.) haben, empfehlen wir bei der Installation darauf zu achten, dass der Sabotagekontakt trotzdem gedrückt bleibt. Ggf. muss etwas zwischen Sabotagekontakt und der Wand untergelegt werden.
4. Stellen Sie die Stromzufuhr her.
5. Schrauben Sie die LED Abdeckung wieder fest und schließen Sie die Front der Außensirene.



Weitere Konfigurationsmöglichkeiten:

- Falls Sie die Eigenschaften der Sirene ändern möchten gehen Sie in die Sensorliste und klicken auf „Ändern“ bei Ihrer Außensirene.
- Öffnen Sie in der Zentrale das Menü „Sensoren“ („Zentrale“) → „Sirene“ und stellen Sie unter „Einstellung: Externe Sirenen(n)“ ein bei welchen Alarmen die Sirene aktiviert werden soll.

Hinweise:

- Möchten Sie die Sirene beiden Areas zuweisen, aktivieren Sie die Option „Alle Areas“.
- Um die Einstellungen der FAS 100 zu ändern, müssen Sie den „Anlern-Knopf“ kurz drücken. LED 1 & 3 (links und rechts) leuchten auf. Speichern Sie in der Zentrale die geänderten Einstellungen mit OK. Als Bestätigung wird LED 2 (die mittlere) kurz aufleuchten und ein Bestätigungston der Sirene erfolgen.
- Dieser Schritt ist ebenfalls notwendig wenn Sie z.B. die zugewiesene Area der Sirene wechseln möchten!

Supervision:

Die FAS 100 wird alle 30-50 Minuten ein Supervisor Signal senden. Sollte das Signal nicht an der Zentrale ankommen wird in der Weboberfläche der Status „Außer Betrieb“ angezeigt.

Alarmsimulation:

1. Sie können die Sirene und Ihre Funktion testen indem Sie einen Alarm simulieren oder den Sabotagekontakt betätigen.
2. **Achtung:** Die Sirene ist sehr laut (110 dB). Deaktivieren können Sie den Ton entweder durch das Unscharfschalten der Alarmzentrale oder Unterbrechung der Stromzufuhr.

Alarmspeicher:

Falls ein Alarm, egal welcher Art, ausgelöst wurde, wird die FAS 100 beim Unschärf schalten ein (Trööt) Signal übermitteln, um Ihnen den Alarm bewusst zu machen. Dieser Warnton ist nicht deaktivierbar!

Alarmtondauer:

Die FAS 100 ist auf maximal 3 Minuten Alarmtondauer eingestellt (gesetzlich vorgeschrieben). Wird der Alarm zuvor über die Zentrale abgebrochen, hört auch die externe Sirene auf einen Alarm auszugeben.

Reset:

Sie können den Speicher und die Konfiguration der FAS 100 löschen, indem Sie die Stromzufuhr komplett entfernen, den „Anlern-Knopf“ gedrückt halten und anschließend die Stromzufuhr wieder herstellen. Nach 3-5 Sekunden wird die Sirene einmal piepsen und die LEDs einmal sequentiell aufleuchten.

Sireneneinstellungen

- In diesem Menü können ausschließlich „extern“ angelernte Sirenen (zusätzlich zur Zentrale installierten) konfiguriert werden, **nicht** die interne Sirene der Alarmanlage.
- Alle hier durchgeführten Einstellungen werden nur übermittelt aber nicht in diesem Menü permanent gespeichert. Nach Übermittlung sind alle drei Einstellungen wieder auf „An“ zurückgesetzt - wurden aber dennoch in den Sirenen gespeichert.
- Zur Übermittlung an die externen Sirenen wählen Sie bei der gewünschten Einstellung (Sabotagekontakt, Bestätigungssignal, Eingangssignal) „An“ oder „Aus“ und drücken auf die jeweilige Option darunter „Gerät Einstellen“ bzw. „Ok“.
- Als Kontrolle, dass Sie das Signal übermittelt bekommen haben, bestätigen die externen Sirenen die erfolgreiche Übermittlung der Konfiguration mit einem Bestätigungston.
- Die Konfiguration wird an alle, derzeit eingelernten und angeschalteten externen Sirenen, übermittelt. Möchten Sie mehrere Sirenen unterschiedlich konfigurieren, sollten diese entweder zu einem späteren Zeitpunkt eingelernt werden oder den Strom temporär entfernen. Es ist nicht möglich die aktuelle Konfiguration einer Sirene auszulesen.
- **Sabotagekontakt an / aus**
Hiermit können Sie den Sabotagekontakt aller derzeit angeschlossenen externen Sirenen **für eine Stunde** deaktivieren. Diese Funktion ist nützlich, um z.B. die Batterien zu wechseln.

Hinweise:

- Wird der Sabotagekontakt deaktiviert, wird für die Dauer der Deaktivierung kein Statusupdate mehr von der Sirene an die Zentrale übermittelt. Solange kann unter „Sensoren“ → „Liste“ auch nicht der aktuelle Zustand des Sabotagekontaktes eingesehen werden.
- **Achtung!** Öffnen Sie die Sirene ohne zuvor den Sabotagekontakt deaktiviert zu haben, wird der akustische Alarm der Sirene auch dann aktiviert, wenn die Sirene nicht mehr in die Zentrale eingelernt ist! In

diesem Fall sollten Sie evtl. mit Gehörschutz arbeiten und schnell die Stromzufuhr unterbrechen.

- **Bestätigungssignal an / aus (bei Arm / Disarm)**

Ist diese Funktion aktiviert, wird die Sirene beim Scharfstellen einen bzw. zwei Töne beim Unscharfstellen wiedergeben und aufleuchten.

Hinweis:

Sollte der Sabotagekontakt der Sirene beim Scharfstellen geöffnet oder die Batterie schwach sein, werden Sie trotz deaktiviertem Bestätigungssignal in schneller Abfolge fünf bzw. drei kurze Signaltöne (als Warnhinweis) hören.

- **Eingangssignal an / aus**

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird die Sirene über die Dauer der definierten Eingangs- bzw. Ausgangsverzögerung einen akustischen und optischen Countdown wiedergeben.

Erweiterte Einstellungen:

Dieses Untermenü ist ausschließlich für die FAS 100. Die zuletzt übermittelten Einstellungen werden hier gespeichert. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen und drücken Sie zum Abschluss „Senden“. Nach einer erfolgreichen Übermittlung bestätigt dies die Sirene durch einen kurzen Ton.

- **Gerät**

Wählen Sie hier per Drop Down Menü die Außensirene aus, an welche Sie die gewünschten Einstellungen übermitteln möchten.

- **Alarm Lautstärke**

Geben Sie die Sirenen-Lautstärke bei Alarm an (Laut, Mittel, Leise, Stumm).

- **Türklingel**

Hier können Sie die „Türklingel-Funktion“ aktivieren oder deaktivieren.

Hinweis:

Wird im Menü „Areaeinstellungen“ → „Toneinstellungen“ der „Klingelton für Eingangsbereich“ auf „Aus“ gestellt, dann wird ebenfalls der Klingelton der Außensirene(n) deaktiviert.

- **Einbruch in Home arm auslösen**

Geben Sie an, ob die Sirene im Falle eines Einbruchs alarmieren soll, wenn sich die Zentrale im Homemodus befindet.

- **Einbruch in away Arm auslösen**

Geben Sie an, ob die Sirene im Falle eines Einbruchs alarmieren soll, wenn die Zentrale Scharf (Arm) gestellt ist.

- **Sirenenstroboskop**

Geben Sie an, ob die LEDs der Sirene nach einem akustischen Alarm bis zum nächsten Unscharfschalten leuchten sollen.

- **Bestätigungs-Blitz**
Geben Sie an, ob die Sirene beim Statuswechsel (Arm / Home / Disarm) zur Bestätigung aufblinkt.

Hinweis:

Wird in den „Sireneneinstellungen“ das „Bestätigungssignal“ deaktiviert, dann wird ebenfalls der „Bestätigungsblitz“ deaktiviert unabhängig dieser Option.

- **Verlassen-Blitz**
Geben Sie an, ob die LEDs der Sirene während der Verzögerungszeit beim Verlassen zur Bestätigung blinken sollen.

- **Betreten-Blitz**
Geben Sie an, ob die LEDs der Sirene während der Verzögerungszeit beim Betreten zur Bestätigung blinken sollen.

Hinweis:

Wird in den „Sireneneinstellungen“ das „Eingangssignal“ deaktiviert oder im Menü „Areaeinstellungen“ → „Toneinstellungen“ die Töne für die Verzögerungszeiten auf „Aus“ gestellt, dann wird ebenfalls der „Verlassen“ bzw. „Betreten“ - „Blitz“ deaktiviert unabhängig dieser Option.

- **Blitz auslösen**
Geben Sie an, ob die Sirene im Alarmfall über die drei LEDs optisch warnen soll. Falls aktiviert, blinkt die Außensirene durchgehend bis die Alarmtondauer abgelaufen ist.
- **Lautstärke Ausgangsverzögerung**
Geben Sie die Lautstärke der Ausgangsverzögerung beim Scharfschalten an.
- **Lautstärke Eingangsverzögerung**
Geben Sie die Lautstärke der Eingangsverzögerung beim Betreten an.

Hinweistöne und Signale der Außensirene:

Status	Signalton	Signalleuchte
Alarmfall	Durchgängiger Alarmton bis die Alarmdauer abgelaufen ist.	Die 3 LEDs leuchten 1x
Scharfschaltung / Heimmodus (Arm / Home)	1 Piepston	Die 3 LEDs leuchten 1x nacheinander
Unscharfschaltung (Disarm)	2 Piepstöne	Die 3 LEDs blinken 3 x auf
Arm (Niedrige Batterie)	3 Piepstöne	Die 3 LEDs leuchten 3x nacheinander
Disarm (Niedrige Batterie)	3 Piepstöne	Die 3 LED blinken 5 x gleichzeitig
Arm (Sabotage)	5 Piepstöne	Die 3 LED leuchten 5x nacheinander
Disarm (Sabotage)	5 Piepstöne	Die 3 LED blinken durchgehend gleichzeitig auf
Sabotage Alarm	Durchgängiger Alarmton bis die Alarmdauer abgelaufen ist.	Durchgehendes blinken
Türklingelfunktion	Verfügbar (wie interne Sirene)	Leuchtet nicht auf

